

Ausgabe 06/16

#LABONEWS



Das neue Stadionheft der
SV Lauingen/Bornum



Angerstein

Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Sportsfreunde,

ich freue mich, Sie am Tag unseres Oktoberfestes auf dem Lauinger Sportplatz begrüßen zu dürfen.

Für unsere Mannschaft läuft es derzeit einfach rund: dem Sieg im Topspiel gegen den FC Nordkreis konnte das Team einen ungefährdeten Kantersieg in Süplingen folgen lassen.



Ganz anders die Lage bei unserem heutigen Gegner: der SV Esbeck reist nach misslungenem Saisonstart als Tabellenletzter ins Waldstadion, ist aber deutlich stärker einzuschätzen, als die aktuelle Tabellensituation vermuten lässt.

Ich wünsche der Mannschaft heute, dass sie den Gegner nicht unterschätzt und Ihnen und uns allen später viel Spaß auf dem Lauinger Oktoberfest!

Mit sportlichen Grüßen

Brian-Julian Sinz

(1. Vorsitzender SV Lauingen/Bornum)

Rückschau

Erste Herren gewinnt Spitzenspiel - SVLB schlägt Nordkreis mit 3:2

Im Vergleich zum deutlichen Heimsieg gegen den TSV Grasleben vor zwei Wochen nahm das Trainergespann zwei Änderungen in der Viererkette vor: Malte Soppart rückte im Abwehrzentrum für Ole Brickmann ins Team und Jasper Reichel ersetzte auf der Außenverteidigerposition den abwesenden Malte Kreuzfeldt. Das startende Offensivpersonal blieb derweil unverändert.

Und die Abteilung Attacke der SVLB brauchte folgerichtig auch keine lange Anlaufzeit und überzeugte dieses Mal vom Start weg; bereits nach 5 Minuten Spielzeit erlief Mittelstürmer Junge einen klugen Schnittstellenpass von Hüttenrauch und vollstreckte zum frühen I.O. Auch im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit spielte die SVLB mit offenem Visier und suchte vor allem über Taktgeber Alex Müller immer wieder das schnelle Passspiel in den Rücken der gegnerischen Abwehrkette, doch dem agilen Trio Hüttenrauch, Frohbart und Jaworski blieben nach ihren 1-vs-1-Duellen mit dem starken Gäste-Keeper Salge eigene Treffer verwehrt.

Als der aufmerksame Nordkreis-Goalie einen Flugball in letzter Sekunde vor dem heranstürmenden Junge klärte, fing sich die aufgerückte SV sogar einen schnellen Gegenangriff ein, der zwischenzeitlich in Flaschels überraschendem Ausgleichstreffer mündete.

Durch frühes Pressing generierte die SV jedoch viele frühe Ballgewinne und provozierte schon in des Gegners Hälfte Abspielfehler der Gäste. So resultierte der zweite Junge-Treffer aus einem verkorksten Rückpass eines Nordkreis-Verteidigers - die erneute Führung der Hausherren (25.)

Trotz eines deutlichen Chancenplus wäre es aber beinahe nur mit einem Remis in die Pause gegangen. Einen halbhohen Ball spitzelte ein Gäste-Stürmer dem zum Ball eilenden Magnus Müller an der Strafraumgrenze



an den Arm - die vertretbare, aber harte Strafstoßentscheidung nutzte erneut Flaschel humorlos zum Ausgleich (33.). Fast mit dem Pausenpfiff hatte Innenverteidiger Malte Soppart dann seinen großen Auftritt. Der spielstarke Defensivakteur krönte seine bärenstarke Vorstellung mit einem wunderbaren Freistoßtreffer aus gut 25 Metern Torentfernung.

Dass der FC Nordkreis nach dem Seitenwechsel nicht erneut kontern konnte, war im Wesentlichen einer über 90 Minuten sehr konzentrierten Abwehrleistung der Heimelf geschuldet. Trotz immer offensiverer Ausrichtung der Gäste hielt die SVLB-Abwehr deren Angriffen souverän stand und ließ fast gar keine klare Torchancen zu. Im Gegenzug hätten Frohbart und Jaworski Chancen gehabt, das Spiel frühzeitig zu entscheiden, scheiterten aber jeweils knapp. So blieb es bis zum Ende ein knappes Ergebnis, welches die eingewechselten Schulze, Bildt, Renneberg und Weihe mit über die Zeit retteten.

Rückschau

Kantersieg in Süplingen – SVLB setzt sich in Spitzengruppe fest

Nach einer überzeugenden Darbietung beim Auswärts-Match in Süplingen hält die Erstvertretung der SV Anschluss an die Tabellenspitze und setzt sich vorerst erfolgreich im Spitzen-Quartett der Kreisliga fest.

Durch Tore von Junge (2), Renneberg, Schulze, Reichel, Jaworski und Bildt gelang der SVLB am vergangenen Sonntag mit dem 7:0 ein regelrechter Kantersieg gegen die in Süplingen heimische Spielvereinigung.

Bei der Zusammensetzung der Startelf bewies das Duo Rose/Semper hierbei ein glückliches Händchen. Im Vergleich zur Vorwoche rotierten vier neue Kräfte in die Startelf der Rot-Weißen, wovon sich gleich drei Spieler später in die Torschützenliste eintragen durften.

Lediglich Soppart-Ersatz Brickmann, als Innenverteidiger naturgemäß eher im eigenen Strafraum beheimatet, blieb trotz ansprechender Leistung ohne eigenen Treffer, während die Flügelzange Bildt/Schulze sich ebenso mit einem eigenen Torerfolg für die gute Leistung belohnte wie Mittelfeld-Motor Renneberg.

Die gastgebende Spielvereinigung, zuletzt immerhin mit zwei knappen Siegen gegen die SG Rottorf/Vikt. KgsL und den TSV Grasleben tabellarisch ordentlich geklettert, schaffte es nur in den Anfangsminuten sporadisch, den Defensivverbund der SV vor Herausforderungen zu stellen. Schnell stellte sich die Innenverteidigung um Abwehrchef Magnus Müller auf die weiten Flugbälle der Gastgeber ein und bemühte sich nach Balleroberung selber erfolgreich um einen konstruktiven Spielaufbau. So fiel bereits nach 6 Minuten das frühe Führungstor der SV, als Torjäger Daniel Junge sich von Kapitän Alex Müller in Szene setzen ließ.

Über die spielmachende Doppelsechs Renneberg/Müller kurbelte die SV immer wieder an und erspielte sich bald ein drückendes Übergewicht, zunächst jedoch ohne das nötige Fortune im Abschluss (Jaworski, Bildt).

So musste schließlich eine Standardsituation herhalten, damit Alexander Renneberg das Ergebnis erhöhen konnte; in Folge eines Eckstoßes traf er aus kurzer Distanz zum 2:0 (22.), Junge hatte den Ball mustergültig abgelegt.

Auch der umtriebige Schulze kam zu seinem Premierentor, als er eine durchgerutschte Junge-Flanke am zweiten Pfosten aufnahm und konzentriert zur frühen Vorentscheidung abschloss (28.). Seinen vierten Scorerpunkt holte sich Junge bei seinem zweiten Treffer auf Vorlage von A. Müller kurze Zeit später (39.), bevor sich Jasper Reichel mit dem Pausenpfiff ein Herz fasste: Bezeichnend für den Offensivdrang des Außenverteidiger-Duos Metzner/Reichel traute sich der spielfreudige Youngster weit in der gegnerischen Hälfte ins diagonale Tempodribbling und drang nach feinem Doppelpass mit Jaworski in den 16er ein. Der Supplinger Keeper Wolf war auch bei diesem Abschluss machtlos und musste ein fünftes Mal hinter sich greifen (44.).

In der zweiten Spielhälfte verlor das druckvolle Angriffsspiel der SV ein bisschen an Drive, wenngleich sich den Offensivkräften weiterhin Chancen boten. Eine davon nutzte der zuvor im Abschluss glücklose Robin Jaworski mit einem platzierten Distanzschuss ins rechte untere Toreck (63.), eine weitere verwertete Stephan Bildt zu seinem ersten Saisontreffer (84.).

Beide Male hatte Taktgeber Alex Müller das finale Zuspiel geleistet.

Gästekabine

Schlusslicht der Liga zu Gast – SV Esbeck startet mit nur einem Punkt

Mit dem SV Esbeck gastiert heute der Tabellenletzte in Lauingen. Nach vier Niederlagen und einem Unentschieden gegen die SG Rottorf/Viktoria wartet die Neumann-Elf noch immer auf den ersten Saisonsieg.

Entsprechend unzufrieden ist man im Südosten unseres Landkreises. Vom ursprünglichen Saisonziel eines einstelligen Tabellenplatzes ist man aktuell noch ein gutes Stück entfernt, was jedoch auch mit akutem Verletzungspech oder beruflichen Verhinderungen zu begründen ist. Insbesondere auf der Torhüterposition ist Trainer Nils Neumann immer wieder zu kreativen Lösungen gezwungen, was ihm selbst im Spiel beim MTV Frellstedt schon den Platz zwischen den Pfosten bescherte.

In vollständiger Besetzung sollte es der Neumann-Elf jedoch gelingen, die anvisierten Ziele zu erreichen und für die eine oder andere Spitzenmannschaft der Liga zum Stolperstein zu werden, was die Tabellenplätze 4,5 und 6 aus den Vorjahren belegen.

Die Aufstiegsfavoriten sind nach Meinung des Esbecker Übungsleiters die SVLB und der STV Holzland, dem es in Pokal und Liga schon zwei Mal gelang, den SVE zu schlagen.

Der Kader

Tor: Florian Liepsky, Bernd Nabel, Simon Schröder

Abwehr: Pierre Brodmann, Robin Cauers, Dierk Dewitz, Chris Meierhoff, Christoph Peggau

Mittelfeld: Steffen Ackert, Christopher Almes, Niklas Fiesel, Oliver Kammler, Lemont Mrutschock, Sven Peggau, Michel Schneider, Bil Schönwald, Fabian Wesemann, André Ziegler, Sebastian Strebe, Kilian D'Ippolito

Angriff: Sören Eggers, Marcel Hochgräfe, Nico Ohlemeyer, Mario Weihe, Tobias Ritter

Trainer: Nils Neumann, Andreas Lambrecht (Betreuer)





www.restaurant-helena.com

**Beratung, Kompetenz und Service
Versicherungsdienstleistungen aus einer Hand.**

- Lösungen für Privatkunden, Gewerbe und Landwirtschaft
- Private und betriebliche Altersversorgung
- Absicherung von Berufsunfähigkeit, Unfall und Krankheit
- Schutz für Immobilien und Sachwerte
- Haftpflicht, Vermögensschäden und Rechtsschutz
- Finanzierungen und Bausparen
- Versicherungsschutz rund ums Auto

Geschäftsstelle Heinrich Buchheister
Westernstraße 2–3, 38154 Königslutter
Tel. 0 53 53 / 88 66, Fax 0 53 53 / 78 32
heinrich.buchheister@oeffentliche.de

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr
Mo, Di, Do 15.00–18.00 Uhr
und nach Vereinbarung



ÖFFENTLICHE

Lohnsteuerhilfverein „Lutter“ e. V.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Sie ganzjährig:

- Lohnsteuersachen
- Fragen des Kindergeldes
- Eigenheim-Zulagengesetz

Beratungsstelle

Sandstraße 1a
38154 Königslutter
OT Lauingen

Öffnungszeiten

Freitag 9.00–12.00 Uhr
14.00–17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Telefon 05353-96206

Telefax 05353-96208



Café am Markt • Marktstraße 2 • 38154 Königslutter
Tel.: 05353 – 3209 • Fax: 05353 – 4608

Inhaber: Fam. Scharping

Heimspiel



Oben v. l. n. r.: Vico Metzner, Malte Soppart, Henrik Kreutzfeldt, Stephan Bildt, Julian Brückner, André Thielecke, Alexander Köchy, Malte Kreutzfeldt, Adrian Rautmann
Mitte v. l. n. r.: Co-Trainer Julian Semper, Trainer Tim Rose, Lars Keppler, Bastian Krüger, Robin Rose, Alexander Müller, Daniel Junge, Ole Brickmann, Johannes Altenbach, Magnus Müller, Alex Renneberg
Unten v. l. n. r.: Jannis Hüttenrauch, Tim Schulze, Jasper Reichel, Sören Meyer, Sebastian Dickhuth, Dennis Kresin, Joscha Frohbart, Florian Mehr, Robin Jaworski
Es fehlen: Ruben Müller, Johannes Weihe, Betreuer Sascha Nack

3 Fragen an...



Name: **Vico Metzner**

Geburtstag: 06.10.1994

Bei der SVLB seit: 07/2012

Mein schönstes Spiel: 4:0-Sieg in Schandelah, 2014/15

(Saisonabschluss und erstes Bezirksliga-Tor, Anm. d. Red.)

Mein schlimmstes Spiel: 5:1-Niederlage in Schandelah, 2013/14

Mein Lieblings-Sitznachbar:

Robin Rose, Robin Jaworski



Name: **Joscha Frohbart**

Geburtstag: 20.04.1995

Bei der SVLB seit: 07/2015

Mein schönstes Spiel: 2:1 gg. MTV Wolfenbüttel II, 2015/16

Mein schlimmstes Spiel: 3:1-Niederlage gg. Sickte, 2015/16 (feststehender Abstieg, Anm. d. Red.)

Mein Lieblings-Sitznachbar:

Dennis Kresin, Alex Renneberg, Stephan Bildt

Name	Geb.	Ein- sätze	→	←	Min. gesamt	Tore	Vor- lagen
<u>Tor</u>							
Sebastian Dickhuth	05.03.1988	2			180		
Dennis Kresin	08.02.1994	3			270		
<u>Abwehr</u>							
Johannes Altenbach	24.06.1998	1			90		
Ole Brickmann	08.05.1996	4		3	268		
Alexander Köchy	13.05.1989	1			90		
Henrik Kreutzfeldt	21.04.1987	0			0		
Malte Kreutzfeldt	01.10.1988	3			270		1
Vico Metzner	06.10.1994	5	1	4	275		1
Magnus Müller	06.08.1990	3			270		1
Ruben Müller	26.04.1987	0			0		
Adrian Rautmann	22.11.1995	0			0		
Jasper Reichel	20.12.1997	4	2		265	1	
Malte Soppart	12.12.1987	2			180	1	
Julian Stobbe	05.12.1997	1	1		12		

Name	Geb.	Ein- sätze	→	←	Min. gesamt	Tore	Vor- lagen
<u>Mittelfeld</u>							
Julian Brückner	10.12.1997	0			0		
Bastian Krüger	06.10.1988	5	1	2	355	1	
Florian Mehr	17.04.1990	0			0		
Alexander Müller	05.10.1989	5			450	3	4
Alex Renneberg	30.08.1997	5	4		167	1	2
Robin Rose	22.02.1995	0			0		
Tim Schulze	21.04.1997	4	3		150	1	
Johannes Weihe	14.01.1998	4	2	2	205	1	1
<u>Angriff</u>							
Stephan Bildt	01.07.1989	4	2		185	1	1
Joscha Frohbart	20.04.1995	4	1	2	260	1	2
Jannis Hüttenrauch	25.04.1997	5	3	1	220		3
Robin Jaworski	20.11.1994	5		2	415	4	3
Daniel Junge	03.11.1991	5		3	373	7	2
Lars Keppler	14.02.1987	0			0		



KANADA BAU

GRUPPE



Dekoration und Floristik

Fisch & Blüte

Westernstraße 28 a – 38154 Königslutter

Tel. 0 53 53 / 91 82 81

Die Liga

Holzland lässt Punkte liegen – nur Frellstedt noch mit voller Ausbeute

Die vergangenen zwei Spieltage hatten für alle Anhänger der Helmstedter Kreisliga eine große Anzahl an Toren und die eine oder andere Überraschung zu bieten.

So erwischte es mit dem STV Holzland jetzt auch das vorletzte Team, das Punkte abgeben musste. Beim Aufsteiger Türk Gücü Helmstedt kam der Bezirksliga-Absteiger nicht über ein Remis hinaus. So ist der MTV Frellstedt das einzige punktverlustfreie Team der Liga, befindet sich auf Grund eines weniger absolvierten Spiels jedoch nur auf Platz 4.

Neuer Spitzenreiter ist die SG Barmke/Emmerstedt, die nach einem souveränen Auswärtserfolg bei Kellerkind Danndorf den Platz an der Sonne einnahmen und diesen am heutigen Samstag gegen den FC Vatan zu verteidigen versuchen werden. Die Domstädter befinden sich ihrerseits nach dem in der Höhe überraschenden Kanter Sieg beim FC Nordkreis im Aufwind und spielen eine bis dato mehr als solide Serie, während der FCN den Kontakt an die Spitzengruppe zunächst mal etwas abreißen lassen musste.

Die Abstiegsplätze belegen derzeit nach wie vor zwei Mannschaften, die dort vor der Saison nur die wenigsten wählten. Neben dem TSV Danndorf befindet sich dort auch der heutige Gegner aus Esbeck.

Wir verfolgen die nächsten beiden Spieltage aufmerksam und sind gespannt, welche Überraschungen die nächsten Wochen ergeben!

Der Spieltag

Sa, 01.10.2016

SV Lauingen/Bornum

- SV Esbeck

TSV Grasleben

- SG Ochsendorf/Beienrode/Rhode

SG Barmke/Emmerstedt

- FC Vatan Spor Königslutter

So, 02.10.2016

SG Rottorf/Viktoria Kgsf.

- FC Türk Gücü Helmstedt

Goltsche
Inh. Detlef Hädelt

EURONICS



Tabelle

Platz	Mannschaften	Spiele	Tore	Punkte
1.	SG Barmke/Emmerstedt	5	14:2	13
2.	STV Holzland	5	16:9	13
3.	SV Lauingen/Bornum	5	22:8	12
4.	MTV Frellstedt	4	12:2	12
5.	FC Vatan Spor Königslutter	5	16:16	9
6.	SG Rottorf/Viktoria KgsL.	5	9:13	7
7.	TSV Grasleben	5	12:14	6
8.	FC Nordkreis	5	17:21	6
9.	SpVg Süplingen	5	9:16	6
10.	SG Ochsendorf/Beienrode/Rhode	5	11:15	4
11.	FC Türk Gücü Helmstedt	5	5:10	4
12.	FC Schunter II	4	9:12	3
13.	TSV Danndorf	5	10:16	3
14.	SV Esbeck	5	5:13	1

Die Zweite

24.-25.09.2016, 5. Spieltag

TVB Schöningen	-	SV Lauingen/Bornum II	3	:	0
TSV Danndorf II	-	SG Offleben/Buddenstedt	5	:	2
SV Esbeck II	-	FC Nordkreis II	0	:	1
TSV Germania Helmstedt II	-	FC Heeseberg II	1	:	2
TuS Essenrode	-	TuS Beienrode	3	:	0
FSV Schöningen II	-	FC Schunter III	4	:	2

So., 18.09.2016, 4. Spieltag

SV Lauingen/Bornum II	-	SV Esbeck II	:
TuS Essenrode	-	TVB Schöningen	:
SG Offleben/Buddenstedt	-	TuS Beienrode	:
Helmstedter SV	-	TSV Danndorf II	:
FC Schunter III	-	TSV Germania Helmstedt II	:

Mi., 05.10.2016

FC Nordkreis II	STV Holzland II	:
-----------------	-----------------	---

Die Zweite

Platz	Mannschaften	Spiele	Tore	Punkte
1.	FSV Schöningen II	5	26:6	11
2.	Helmstedter SV	4	21:3	10
3.	TUS Essenrode	4	12:5	10
4.	STV Holzland II	4	15:7	9
5.	TVB Schöningen	4	9:4	8
6.	TSV Danndorf II	5	17:16	8
7.	SV Lauingen/Bornum II	5	10:10	6
8.	SV Esbeck II	4	6:8	6
9.	TSV Germania Helmstedt II	5	9:17	6
10.	FC Nordkreis II	4	4:7	4
11.	TUS Beienrode	4	4:16	4
12.	FC Heeseberg II	5	5:23	3
13.	SG Offleben/Büddenstedt	4	6:12	1
14.	FC Schunter III	5	5:15	1



Metzner - Natursteine.

*Steinmetz- und Steinbildhauer
in 4. Generation*

unser Name steht für

individuelle Grabdenkmäler
Bildhauerarbeiten
Natursteinmauerwerk
Bodenbeläge
Treppen
Bäder

Helmstedter Str.31
38154 Königslutter

Tele:05353-96611

mail: metzner-natursteine@online.de

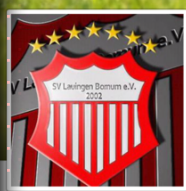
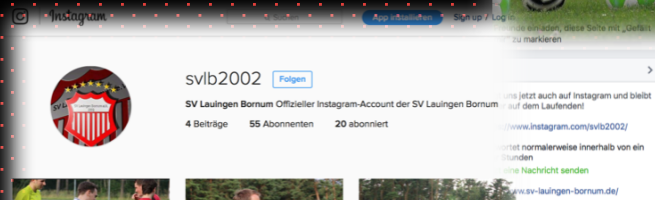


Termine

Spieltag	Datum*	Ort	Gegner	Tore
1	28.08.16	H	STV Holzland	2:5
2	04.09.16	A	SG Rottorf/Viktoria KgsL.	1:6
3	11.09.16	H	TSV Grasleben	4:0
4	18.09.16	H	FC Nordkreis	3:2
5	25.09.16	A	SpVg Süpplingen	0:7
6	01.10.16	H	SV Esbeck	
7	09.10.16	A	SG Ochsendorf/Beienrode/Rhode	
8	16.10.16	H	FC Türk Gücü Helmstedt	
9	23.10.16	A	FC Schunter II	
10	30.10.16	H	TSV Danndorf	
11	06.11.16	A	FC Vatan Spor Königslutter	
12	13.11.16	H	SG Barmke/Emmerstedt	
13	20.11.16	A	MTV Frellstedt	

* Änderungen vorbehalten

Folg uns jetzt
auch auf
Facebook und
Instagram!



SV Lauingen Bormum e.V.
2002
@Labo2002

Startseite Fotos Info



Sportmannschaft

Status Foto/Video